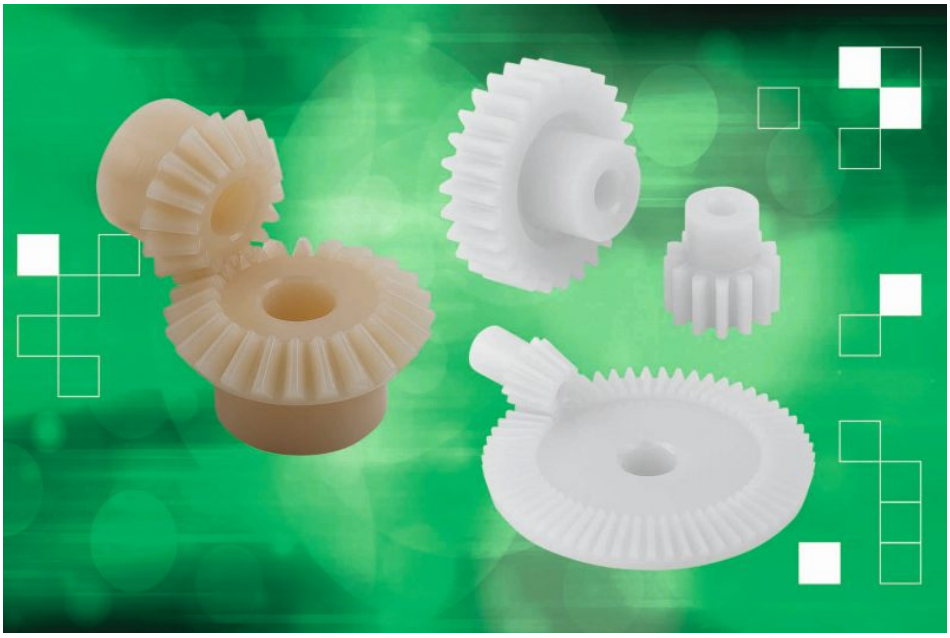
Verzahnungsteile

Artikel vom **29. Oktober 2019**
Medizintechnik



Neu im Sortiment von norelem sind Zahn- und Kegelräder aus Kunststoff.

Geringes Gewicht, Korrosionsbeständigkeit, hohe Laufruhe, wenig Wartungsaufwand dank Selbstschmierung und ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis – Zahnräder aus Kunststoff bieten viele Vorteile. norelem hat zahlreiche Ausführungen in sein Sortiment aufgenommen, die sich aufgrund der verwendeten Hochleistungswerkstoffe in mehreren industriellen Bereichen einsetzen lassen. Zahnräder, Zahnstangen und Kegelräder des Unternehmens können Kraftübertragungs- und Positionieraufgaben im Maschinenbau und in der Automatisierungstechnik übernehmen. So stehen Stirnzahnräder für eine formschlüssige und schlupffreie Übertragung von Kräften mit wechselnder Drehrichtung, beispielsweise zum Heben und Senken von Maschinenelementen oder Lasten. Geradverzahnte Kunststoffstirnzahnräder mit 12 bis 150 Zähnen sind in Modul 0,5 bis 3 erhältlich. Die Kombination aus Zahnstange und Stirnzahnrad setzt Dreh- in Linearbewegungen oder umgekehrt um. Das Sortiment des Herstellers umfasst hier Kunststoffmodelle in Modul 0,5 bis 3 mit einer Standardlänge von 250 mm. Kunststoffkegelräder in Modul 1 bis 3,5 bietet das Unternehmen mit Übersetzungen von

1:1 bis 1:5 als Standardausführung an. Sie werden vor allem für den Bau von Winkelgetrieben benötigt, die wiederum in Anwendungen mit hohen Untersetzungen und Drehmomenten sowie schnellen Bewegungen gefragt sind. Alle Verzahnungsteile sind in Ausführungen sowohl aus dem Standardwerkstoff Polyacetal als auch dem Premiummaterial Polyketon verfügbar. Während Polyacetal eine hohe Härte und einen niedrigen Reibungskoeffizient aufweist, punktet Polyketon mit einer höheren Lebensdauer und einer bestmöglichen Leistungsübertragung. Auch die Anfälligkeit für Zahnbruch ist reduziert. Dafür sorgen die hohe Abriebfestigkeit sowie die sehr guten tribologischen Eigenschaften dieses Werkstoffes. Bei üblicher Beanspruchung sind beide Kunststoffe in einem Temperaturbereich von -40 °C bis +140 °C verwendbar.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag